

geschäftsbericht 2022





Impressum

Herausgeber

Geschäftsbericht 2022: Eigenbeilage zu „swissherdbook bulletin“
Genossenschaft swissherdbook Zollikofen
Schützenstrasse 10, 3052 Zollikofen
T +41 31 910 61 11
www.swissherdbook.ch, info@swissherdbook.ch
März 2023

Produktion

Merkur Druck AG, 4900 Langenthal

Layout

Corina Burri, Guggisberg

Bilder

Celine Oswald, Guillaume Moy

Titelbild

Zuchtberatung auf dem Betrieb von Daniel Mosimann, Bettlach.


Zurück zur Normalität

Nach dem zweiten Corona-Jahr hat sich im Geschäftsjahr 2022 die Situation weitgehend normalisiert. Die meisten züchterischen Aktivitäten konnten, nach fast zwei Jahren Unterbruch, wieder mehr oder weniger wie gewohnt stattfinden.

Nach der Aufhebung eines grossen Teils der Pandemie-bedingten Massnahmen entwickelte sich das Jahr 2022 für die Genossenschaft swissherdbook Zollikofen, mit ganz wenigen Ausnahmen, erfreulicherweise wieder wie vor COVID.

Der grosse Besucheraufmarsch bei Publikumsanlässen und Ausstellungen zeigte deutlich ein Nachholbedürfnis, sich wieder austauschen zu können. Nach den zwei schriftlich durchgeführten Delegiertenversammlungen 2020 und 2021 konnten sich die Delegierten unserer Viehzuchtvereine und -genossenschaften im April wieder physisch im Kursaal Bern versammeln und endlich über die schon seit längerer Zeit vorgeschlagene Statutenänderung abstimmen, die aufgrund der schrift-

lich durchgeführten Delegiertenversammlungen zweimal aufgeschoben wurde. Die Statutenänderung ermöglicht den Genossenschaften und Vereinen eine beschränkte Vertretung von Stimmrechten, damit sie ihre Delegiertenstimmen mit weniger Personen einbringen können.

Besonderer Höhepunkt des Jahres war die SWISSCOW 2022, die Ende August wieder ohne Einschränkungen und mit einer überwältigend grossen Beteiligung bei schönstem Wetter auf dem Areal des Eidgenössischen Schwingfestes in Pratteln stattfinden konnte. 

Impressionen

SWISSCOW 2022



SCAN ME



Markus Gerber
Präsident

Matthias Schelling
Direktor

SWISSCOW 2022:
5-fache Betriebsmanagement-Auszeichnung.

Wichtigste Zahlen

Herdebuch- und Mitgliederbestand	Stand 30.11.2022	Veränderung zum Vorjahr
Viehzuchtgenossenschaften und -vereine	537	-11
Einzelmitglieder	984	36
aktive Zuchtbetriebe	8'509	-104
männliche Herdebuchtiere	1'116	-72
weibliche Herdebuchtiere	228'108	-1'289
Simmental (SI)	22'595	-501
Montbéliarde (MO)	11'074	115
Swiss Fleckvieh (SF)	64'434	-315
Red Holstein (RH)	75'036	-3'084
Holstein (HO)	52'861	2'480
Normande (NO)	1'170	31
Wasserbüffel (BF)	519	-4
Pinzgauer (PZ)	117	-15
Evolèner (EV)	302	4
Milchkontrolljahr	1. Januar 2022 - 31. Dezember 2022	Veränderung zum Vorjahr
Milchleistung		
Anzahl Milchabschlüsse	212'906	885
Anzahl Standardabschlüsse (270–305 Tage)	161'428	-629
Durchschnitt aller Standardabschlüsse		
Milch kg	7'809	-80
Fett %	4.10	0.01
Eiweiss %	3.31	-0.01
Milch kg (ausgewachsene Kühe Talgebiet)	9'042	-81
Abschlüsse über 10'000 kg	22'043	-732
über 12'000 kg	4'016	-30
Kühe mit Lebensleistung über 80'000 kg	2'676	189
über 100'000 kg	704	116
Melkbarkeit		
Anzahl geprüfter Kühe	6'440	-628
Lineare Beschreibung und Einstufung		
Anzahl beschriebener Kühe	42'182	-2'640
davon in 1. Laktation	33'544	-1'040
Beständeschauen		
Aufgeführte Tiere	37'793	-8'452
Wichtige Zahlen aus der Buchhaltung (in Tausend CHF)	2022	Veränderung zum Vorjahr
Bilanzsumme	19'909	-1'230
Eigenkapital	12'672	-11
Eigenkapitalquote	63.7	3.7
Total Erträge	19'005	1'510
Unternehmenserfolg	-11	-17

Einsatz für die Züchter

Die Genossenschaft swissherdbook Zollikofen blickt auf ein solides Geschäftsjahr 2022 zurück.

Die geringe Abnahme von rund 0.6% bei den Herdebuchtieren und die im Vergleich mit den Vorjahren verhältnismässig kleine Abnahme von 1.2% bei den angeschlossenen Betrieben ist sehr erfreulich.

Bei den Milchleistungsprüfungen haben sich die absoluten Zahlen im Vergleich zum Vorjahr einmal mehr kaum verändert. Der Trend zu AT4-Prüfungen ist leicht abgeflacht. Die Milchleistungsprüfungen mit automatisiertem Datenaustausch haben weiter zugenommen. Leicht abgenommen hat der Personalbestand mit im Jahresdurchschnitt 31 Vollzeitstellen in Zollikofen und 1'224 Milchkontrolleuren, deren Einsätze rund 100 Vollzeitstellen entsprechen.

DURCHFÜHRUNG RISIKOBEURTEILUNG

Die Verwaltung der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen führt jährlich jeweils eine Risiko- beurteilung durch. Die relevanten Risiken wurden inventarisiert und entsprechend ihrem Schaden- potenzial und der Eintretenswahrscheinlichkeit ge- wichtet.

BESTELLUNGS- UND AUFTRAGSLAGE

Der Geschäftsgang der Genossenschaft swissherd- book Zollikofen ist im Wesentlichen von der Anzahl Herdebuchtiere und den Leistungsprüfungen an diesen Tieren bestimmt. Die Beiträge des Bundes an diese Dienstleistungen sind massgebend. Die trotz der getroffenen Gegenmassnahmen wachsen- de Zahl von Tieren der Rasse Swiss Fleckvieh, die im Herdebuch lediglich Status C erreichen und sich somit nicht für die Herdebuchbeiträge des Bundes qualifizieren, muss im Auge behalten werden.

FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSTÄTIGKEIT


Der Schwerpunkt der Forschung und Entwicklung liegt unverändert im Bereich Zuchtwertschätzung und genomische Selektion sowie der Werkzeu- ge für die Betriebe. Im Berichtsjahr stand die App SmartCow im Fokus.

AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

Im Berichtsjahr sind keine aussergewöhnlichen Er- eignisse zu verzeichnen.

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass die Herdebuchbestände längerfristig rückläufig sein werden, auch bedingt durch den Zuwachs an Tie- ren mit Status C im Herdebuch. Dank der steten Bemühung zu Kostensenkungen und weitgehend unveränderten Beiträgen seitens des Bundes, ist für das laufende Jahr mit stabilen Rahmenbedin- gungen zu rechnen.

Signifikant gestiegen sind die Kosten für einge- kaufte Leistungen und Energie. Die deutlich spürba- re Teuerung wirkt sich in verschiedenen Bereichen aus. Im Gegensatz zu früheren Steigerungen der Einkaufspreise, kann swissherdbook die anstehen- den Mehrkosten nicht mehr übernehmen und muss diese teilweise an die Mitglieder weitergeben. 

Zollikofen, 13. Februar 2023



Markus Gerber
Präsident



Matthias Schelling
Direktor

Willkommen

im Stall



Marcel Egli

Aussendienstmitarbeiter,
berät Betriebsleiter in Zuchtfragen.

Direkter Kontakt in den Stall

Die myherd-Zuchtberatung ist eine Dienstleistung, die swissherdbook den direkten Kontakt zu den Landwirten im Stall erlaubt. Dieser Austausch zwischen Landwirt und Zuchtberater wird von den zahlreichen myherd-Kunden geschätzt.

Seit 8 Jahren ist die myherd-Zuchtberatung von swissherdbook eine Erfolgsgeschichte. Die Zahl der Betriebsleiter, die eine unabhängige, betriebsbezogene Zuchtberatung in Anspruch nehmen, steigt von Jahr zu Jahr. Denn, mit dem schnell wechselnden, riesigen Genetikangebot findet sich nicht jeder Landwirt zurecht. Die Gründe dafür sind vielfältig, die Betriebe spezialisieren sich und der Landwirt kann nicht in jedem Bereich die nötige Zeit oder das Knowhow aufbringen, um stets den neusten Trends und Angeboten zu folgen.

„Der Zuchtberater arbeitet zielgerichtet und genau betriebsbezogen.“

AUF DEN BETRIEB ABGESTIMMT

Dank der Zuchtberatung kann sich der Landwirt in diesem Bereich etwas zurücknehmen, ohne wichtige Trends oder bestimmte Stiere zu verpassen. Der Zuchtberater arbeitet zielgerichtet und genau betriebsbezogen.


Es ist wichtig, dass sich der Zuchtberater vor Ort ein Bild macht, damit ein gemeinsames, auf den Betrieb und den Betriebsleiter abgestimmtes, Zuchtziel erarbeitet werden kann. Das schnell wechselnde Genetikangebot führt oft zu unpassenden oder zu schnellen Anpaarungsentscheidungen, die im Nachhinein für den Betrieb und dessen Strukturen ungeeignet sind. Umso wichtiger ist es, die richtigen Schlüsse aus dem Beratungsgespräch zu ziehen und ein gemeinsames Zuchtziel zu definieren, das dann von Zuchtberater und Landwirt konsequent umgesetzt wird.

Die Zuchtberatung umfasst mehr als nur „Anpaarungen zu empfehlen“. Ein Grossteil der Betriebe führt im Rahmen des Prüfprogramms die komplette Herdentypisierung durch. Entsprechend wird bereits beim Kalb entschieden, welchen Weg es gehen wird, ob es sich für die Zucht eignet, ob es mit einer Mastrasse belegt wird, oder ob es verkauft werden kann.

Zuchtberatung bedeutet eine langfristige Zusammenarbeit mit dem Betrieb unter Berücksichtigung aller genetischen Aspekte, sei es die Selektion von Zuchttieren, die Früherkennung genetischer Trends oder die Beratung bei der genomischen Herdentypisierung.

NICHTS DEM ZUFALL ÜBERLASSEN

Mit Daniel Mosimann aus Bettlach zählt ein Betrieb mit einem sehr hohen Leistungsniveau zum Kundenkreis der myherd-Zuchtberatung. Daniel Mosimann überlässt nichts dem Zufall, die hohen Leistungen kommen nicht von ungefähr. Bei der Fütterung, dem Herdenmanagement und dem Kuhkomfort gibt es für die engagierte Betriebsleiterfamilie keine Kompromisse.

Das grosse Genetikangebot wurde jedoch für den vielseitigen Betrieb immer mehr zur Schikane, deshalb arbeitet er seit knapp 3 Jahren mit der myherd-Zuchtberatung. Um die Zuchtziele noch gezielter umzusetzen, wurde gleich eine komplette Herdentypisierung durchgeführt. Stärken und Schwächen der Herde werden laufend analysiert und die Anpaarungen entsprechend angepasst. Die ersten Rinder aus den myherd-Anpaarungen beginnen nun zu kalben und versprechen viel Gutes für die Zukunft. Nach dem Motto „die Zucht nicht dem Zufall überlassen“, wird hier akribisch gearbeitet und stets nach Verbesserungen gesucht. 

 Lionel Dafflon

Projektmitarbeiter Genetik,
nimmt Aufgaben rund um die genomische Selektion wahr.



Willkommen
im Büro



SCAN ME

Hohe Genauigkeit dank genomischer Selektion

Die Genomik stellt heute ein anerkanntes Hilfsmittel in der Zucht dar. Neben der sicheren Ermittlung von Zuchtwerten, liefert die genomische Analyse zahlreiche weitere Informationen.

Bei der genomischen Analyse, die mittels einer Haar- oder Gewebeprobe erhoben wird, werden unter anderem auch genetische Marker ermittelt. Dies ohne Zusatzaufwände, wie es etwa bis vor einiger Zeit noch der Fall war. Ob Erbfehler vorliegen, die die Gesundheit des Tieres beeinträchtigen könnten oder die bei der Besamung berücksichtigt werden müssen, welche Kaseinvarianten es in der Milch gibt, ob das Tier das Hornlosgen besitzt, oder ob der Rotfaktor bei schwarzen Tieren vorhanden ist, sind wertvolle Informationen für die Züchter/-innen.

PRÄZISERE INFORMATIONEN

In letzter Zeit wurde die Plausibilitätsüberprüfung der Stammbäume, zusätzlich zu den seit einigen Jahren bekannten Abstammungskontrollen, durch die Genomanalyse noch präziser. swissherdbook verfügt nun über die Möglichkeit, den Muttervater und sogar den Urgrossvater mütterlicherseits des getesteten Tieres zu überprüfen, sofern diese ebenfalls typisiert wurden. Dasselbe gilt für Tiere väterlicherseits.


„Wir verfügen nun über die Möglichkeit, den Muttervater und den Urgrossvater mütterlicherseits des getesteten Tieres zu kennen.“

ADVANCED-PROGRAMM

Konkret hat swissherdbook den Mitgliederbetrieben im Jahr 2022 über 15'000 genomische Ergebnisse geliefert. Die meisten Analysen wurden in den 280 Betrieben durchgeführt, die am Advanced-Programm teilnehmen. Bei den anderen handelt es sich um Analysen, die an Stieren auf Ausstellungsplätzen durchgeführt oder von der Firma Linear AG bei der linearen Beschreibung entnommen wurden sowie um Abstammungskontrollen oder freiwillige Analysen, die von den Züchterinnen und Züchtern vorgenommen wurden.

Auf den Advanced-Betrieben werden die Ohrstanzproben direkt bei der Markierung der Kälber entnommen und an das Labor geschickt. Bei den anderen handelt es sich um Haarproben, die den Tieren entnommen werden. Der oder die Züchter/-in erhält die Ergebnisse vier bis sechs Wochen nach Einsendung der Probe. Die Laborergebnisse treffen in der Regel alle zwei Wochen jeweils dienstags bei swissherdbook ein.

Bei Tieren, deren Stammbäume noch vervollständigt werden müssen oder bei denen die Eltern nach der Analyse wechseln, erfolgt eine manuelle Anpassung. Meist handelt es sich dabei um eine Verwechslung der Kälber bei der Markierung oder der Samendosen bei der Besamung. All diese Fehler werden mithilfe der Genomanalyse entdeckt und korrigiert.

In Zukunft können die Züchter/-innen mit noch genaueren Zuchtwerten rechnen, ebenso wie mit der Entdeckung neuer genetischer Marker. 

Willkommen
beim Milchkontrolleurkurs
in Visp VS



Margret Läderach

Teamleiterin Milchleistungsprüfung (MLP),
mitverantwortlich für die Aus- und Weiterbildung der Milchkontrolleur/-innen.

Milchkontrolleur-Kurse – ein Erfolg

Im Herbst 2022 fanden die Weiterbildungskurse für die Milchkontrolleur/-innen statt. Die Prozesse der Probenahme und der Datenerfassung können so verbessert und persönliche Kontakte gepflegt werden.

Nach einem dreijährigen Unterbruch, der nicht COVID-bedingt war, fanden im Jahr 2022 in der ganzen Schweiz wieder Weiterbildungstagungen für die Milchkontrolleur/-innen statt. Diese Kurse, die aus der Zusammenarbeit zwischen swissherdbook, Braunvieh Schweiz und Holstein Switzerland entstanden sind, wurden an insgesamt 26 unterschiedlichen Locations, verteilt über das ganze Land, organisiert.

ELEKTRONISCHER BEGLEITSCHHEIN

swissherdbook führte die Hälfte der Kurse durch, insbesondere im Mittelland, während die Ostschweiz durch Braunvieh Schweiz und die Westschweiz durch Holstein Switzerland, mit der Unterstützung von Daniel Bächler von swissherdbook, abgedeckt wurden. Das heisst, dass Hans Peter Baumann und Margret Läderach, zum Teil unterstützt durch weitere Mitarbeitende oder die Auszubildende, nicht weniger als 13-mal unterwegs waren. Sie nutzten die Gelegenheit, die Milchkontrolleur/-innen über diverse Themen zu informieren.


Am meisten Zeit wurde in die Erläuterung des elektronischen Begleitscheins (eBGS) gesteckt. Das Ziel ist es, dass immer mehr Kontrolleur/-innen auf die eBGS-App umstellen. Diese App bringt allen Beteiligten grosse Vorteile, angefangen bei den Milchkontrolleur/-innen über den Zuchtverband bis hin zu den Züchterinnen und Züchtern, die letztlich die Endverbraucher sind. In der Tat ermöglicht die App eine viel einfachere Datenverarbeitung sowie eine deutliche Verringerung der Schreibfehler.

„Die eBGS-App ermöglicht eine viel einfachere Datenverarbeitung sowie eine deutliche Verringerung der Schreibfehler.“

AUFFRISCHUNG UND VERTIEFUNG

Eine Auffrischung der Kenntnisse zu den Kontrollmethoden und eine Information über die Kontrollen mit dem Melkroboter standen ebenfalls auf dem Programm. In den Alpregionen war selbstverständlich die Alp-Kontrolle ein grosses Thema. Darüber hinaus wurden die unterschiedlichen Codes erläutert, und es gab eine grundlegende Anleitung zur Durchführung der Kontrolle in Betrieben mit kuhgebundener Kälberaufzucht.

Schliesslich präsentierten die Kursleiter noch einige negative und auch positive Beispiele von Papier-Begleitscheinen, und freuten sich, die Aktivierung für die zahlreichen Anmeldungen für den eBGS durchzuführen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass diese Kurse ein voller Erfolg waren. Sie ermöglichten einen intensiven Austausch der Milchkontrolleur/-innen untereinander und mit swissherdbook. Die vielen Erklärungen und die spannenden Diskussionen förderten auf beiden Seiten das Verständnis für gewisse Situationen. So kann die Qualität der Milchkontrolle in Zukunft weiter verbessert und Probleme können einfacher und direkter gelöst werden. 

Thomas Denninger

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Datenmanagement,
zuständig für den Datenaustausch.



Willkommen
im Büro



Effizient mit automatisiertem Datenaustausch

Mit dem automatisierten Tierdatenaustausch (ATDA) kann swissherdbook seit 2018 den Betrieben mit Melkrobotern eine Dienstleistung anbieten, die eine deutliche Arbeitserleichterung im Rahmen der Milchkontrolle bringt.

Erfreulicherweise wird der ATDA heute von rund 60 % der Roboterbetriebe genutzt, und auch die ersten Betriebe mit Melkstand haben sich bereits angemeldet. Darüber hinaus ist es erwähnenswert, dass viele Betriebe den ATDA in Kombination mit der Milchkontroll-App (eBGS) durchführen, sei es nun mit der Selbstkontrolle (BZ4) oder mit einem Milchkontrolleur. Die automatisierte tägliche Übernahme der Milchmengen und die Übermittlung des Begleitscheins via App bietet für alle Seiten eine grosse Arbeitserleichterung. Bei uns in Zollikofen entfällt das Einscannen der Begleitscheine. Zudem generiert die elektronische Datenübernahme deutlich weniger Fehler.

PRODUKTIVE LÖSUNGEN


Es kann auch vorkommen, dass der Datenaustausch mal nicht funktioniert oder die eBGS-App Fragen aufwirft. Um Probleme so rasch wie möglich zu erkennen oder Neuanmeldungen schnell zu bearbeiten, haben wir auf redonline ein Tool entwickelt, das wir täglich verwenden, um die Daten je Betrieb oder auch Einzeltier kontrollieren zu können. Eine E-Mail an das holländische IT-Unternehmen Farmtrace, den Entwicklern der Applikation zum Datenaustausch, oder ein Anruf bei einem der Melkmaschinenhersteller hilft oft, schnell Antworten zu finden. Manchmal liegt die Lösung nicht so einfach auf der Hand, und unsere Mitarbeiter/-innen müssen dem Problem auf den Grund gehen. Ein Fehler in der Datenübertragung kann unterschiedliche Ursachen haben und nicht immer sind diese offensichtlich.

Auch mit dem Fortschreiten der Digitalisierung werden unsere Mitarbeiter/-innen eine zentrale Rolle spielen, um das einwandfreie Funktionieren der Dienstleistungen sicherzustellen.

„Wir setzen uns ein, mithilfe des Datenaustausches stets am Puls der Zeit zu bleiben und weitere interessante Dienstleistungen zu entwickeln.“

DIGITAL IN DIE ZUKUNFT

Unser Ziel ist es, die Digitalisierung voranzutreiben und ihre Vorteile gewinnbringend zu nutzen. Das heisst für uns bei swissherdbook konkret: weitere Vernetzung von Daten, Reduktion von Mehrfachfassungen seitens der Züchter sowie die Verringerung der täglichen und manuellen Arbeit.

Speziell für Betriebe mit modernen Melkständen und Robotern setzen wir uns ein, mithilfe des Datenaustausches stets am Puls der Zeit zu bleiben und weitere interessante Dienstleistungen zu entwickeln. 

Willkommen
im Büro



Manuela Rufer

Sachbearbeiterin Herdebuch,
hilft am Telefon, wenn's um Fehlerbriefe, die Bestellung eines Abstammungs-
ausweises oder sonstige Anliegen rund um die Abstammung geht.

Von der Besamung bis zur Geburt

Vielseitige Aufgaben und Anfragen prägen den Arbeitsalltag in der Abteilung Herdebuch.

Die Anliegen der Züchterinnen und Züchter, die das Herdebuch betreffen, drehen sich von der Besamung bis zur Geburt des Kalbes. Bei jedem Schritt können verschiedenste Fehler auftreten, die von den Mitarbeitenden der Abteilung Herdebuch bereinigt werden.

RASCHE HILFE


Der Rhythmus der Aufgaben wird stark durch Anrufe beeinflusst. Bei den meisten Telefonaten geht es um eine Abstammung, einen erhaltenen Fehlerbrief, Tiere, die nicht auf der Tierliste sind, oder es wird ein Abstammungsausweis bestellt. Die Arbeiten rund um die Telefongespräche werden in der Regel sofort erledigt. Daneben gelangen die Anliegen und Fragen der Züchterinnen und Züchter via E-Mail oder Briefpost zu swissherdbook. Stark zugenommen hat die Anzahl an Mitteilungen via Whatsapp. Dieser Kanal ist praktisch für die Züchter/-innen, denn Fehlerbriefe können beispielsweise fotografiert werden.

Neben den Anfragen, die auf den diversen aufgeführten Kanälen zu swissherdbook gelangen, gibt es auch verschiedene Fehler, die uns im redonline angezeigt werden. Darunter sind Besamungen mit zwei verschiedenen Stieren, eine zu kurze oder zu lange Trächtigkeitsdauer, keine Besamung, oder Besamungen, die nicht zugeordnet werden können. Einige Abstammungen sind nicht möglich, weil zum Beispiel die Farbe des Kalbes nicht stimmt. Diese Fehler werden abgearbeitet, bei einigen kommt es zum automatischen Versand von Fehlerbriefen.

„Der Rhythmus der Aufgaben wird stark durch Anrufe beeinflusst.“

BREITES SPEKTRUM

Auch die Arbeiten im Zusammenhang mit den Exterieurbeurteilungen gehören ins Herdebuch. Dies geht von der Organisation der Beständeschauen und den Anmeldungen zur linearen Beschreibung bis zur Bereinigung der Fehler, die dabei entstehen. Die Arbeiten im Rahmen der Herdebuchberechtigung der Stiere, sind ein weiterer Bereich der Abteilung Herdebuch.

Bei vielen Tätigkeiten fühlt man sich ein wenig wie Sherlock Holmes, denn mit detektivischen Fähigkeiten bringt man meistens Licht in die Ungeheimheiten. Manchmal führt auch eine Abstammungskontrolle oder ein Anruf beim Züchter zum Ziel. 

Nadine Wüthrich

Lernende, 3. Lehrjahr Kauffrau EFZ



Ausbildung
zur Kauffrau
bei swissherdbook –
ein kleiner Einblick.



Ausblick und Dank

Ein grosser Dank an alle, die sich mit Begeisterung und grossem Einsatz gemeinsam mit swissherdbook für eine starke Viehzucht engagieren.


Die verschiedenen Anlässe, die im vergangenen Jahr wieder stattfinden konnten, haben eindrücklich aufgezeigt, wie wichtig es ist und wie gross das Bedürfnis ist, den Austausch zwischen Züchtern, dem Verband und allen Beteiligten zu pflegen. Wir hoffen sehr, dass diese wiedergewonnene Freiheit beibehalten werden kann.

Nach der erfolgreich abgewehrten, unnötigen, Tierhaltungsinitiative stehen bereits die nächsten Herausforderungen vor der Tür: im Bereich Herdenschutz, aber auch beim Absenkpfad und der zukünftigen Agrarpolitik. Weiterhin versuchen gewisse Kreise anderen ihre trügerisch heile Welt aufzuzwingen, wobei allzu oft vergessen geht, dass nur unsere Wiederkäuer in der Lage sind, Gras zu verwerten.

VERLÄSSLICHE WERKZEUGE

Für swissherdbook wird die Weiterentwicklung der Dienstleistungen für unsere Mitglieder weiterhin oberstes Ziel sein, um heute und morgen den Bedürfnissen unserer Züchter und Mitglieder zu entsprechen. Im Zentrum unseres Handelns steht unser Ziel, unseren Kunden und Mitgliedern mit ihrer grossen Breite an unterschiedlichen Rassen, Voraussetzungen und Interessen verlässliche Werkzeuge für die Zucht und das Betriebsmanagement zur Verfügung zu stellen und durch hochwertige und innovative Dienstleistungen Nutzen und Mehrwert zu schaffen.

Wir danken allen, die sich gemeinsam mit uns für die Viehzucht einsetzen: unseren Züchtern, die mit ihrer täglichen umsichtigen Arbeit entscheidend zur Entwicklung der Viehzucht und damit des Verbandes beitragen, den Verwaltungs- und Rassenkommissionsmitgliedern, den Bezirksleitern und allen Milchkontrolleuren sowie allen Viehzuchtgenossenschaften und -vereinen mit ihren Funktionären. Sie legen an der Basis das Fundament für eine erfolgreiche Zucht. Einschliessen in diesen Dank möchten wir auch die kantonalen und regionalen Verbände, die Jungzüchter- und Interessenvertretergruppen sowie unsere Partnerorganisationen. Weiter danken wir den Behörden des Bundes und der Kantone für die gute Zusammenarbeit; ohne die grosse Unterstützung durch den Bund und einige Kantone wäre eine eigenständige Viehzucht in der Schweiz nicht möglich.

Danken möchten wir auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem engagierten Einsatz die Grundlage für den Erfolg unseres Unternehmens geleistet haben. 

Organe von swissherdbook

Mitglieder von Verwaltung, Geschäftsleitung und Kommissionen von swissherdbook sowie die Revisionsstelle per 31.12.2022.

Verwaltung

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Kreis / Org.
Präsident	Gerber Markus	Béroie 1	2713	Bellelay	6
Vizepräsident	Weber Adrian	Riedhof	3283	Niederried bei Kallnach	3
	Brönnimann Samuel	La Planchette 60	1756	Onnens	4
	Chambaz Olivier	Rte des Esserts 1	1266	Duillier	5
	Schärz Ueli	Ryffenbühlweg 1	3703	Aeschi bei Spiez	3
	Schweizer Ronny	Hardhof 50	4463	Buus	2
	Walder Erich	Bebikon 15	8414	Buch am Irchel	1

Geschäftsleitung (GL)

Direktor	Schelling Matthias	Hubelweg 8	3324	Hindelbank
Stv. Direktor	Barenco Alex	Via Pizzamiglio 37c	6833	Vacallo
GL	Berger Nicolas	Rte de Pfaffenwil 93	1723	Pierrafortscha
GL	Staub-Hofer Sandra	Staatsstrasse 121	3049	Säriswil

Revisionsstelle

Revisionsstelle	T + R AG	Sägeweg 11	3073	Gümligen
------------------------	----------	------------	------	----------

Marketingkommission

Präsident	Schweizer Ronny	Hardhof 50	4463	Buus	Verwaltung
	Brönnimann Samuel	La Planchette 60	1756	Onnens	Verwaltung
	Fink Beat	Wittenfären	6196	Marbach	RK SI
	Friedli Andreas	Schwabenberg 146	5412	Gebenstorf	RK RH/HO
	Paillard Christophe	Paillard Christophe	1443	Champvent	RK SF
	vakant				RK MO

Kommission Beständeschauen

Präsident	Matti-Reichenbach Helmut	Choliweg 2	3781	Turbach	3
Vizepräsident	Lisser Jörg	Vorderes Aelpli 30	4719	Ramiswil	2
	Gerber Hans	Schwand	6197	Schangnau	3
	Gerber Reto	Wachseldornhubel 8b	3618	Süderen	3
	Kaufmann Hermann	Sur-la-Croix 19	2882	St-Ursanne	GSR
	Bürki Christian	Schreibersloch 51	3537	Eggiwil	Präsident Schaukommission
	Dummermuth Rolf	Rachholtern 68	3617	Fahrni b. Thun	Präsident Kommission Stierenschauen

Rassenkommission Simmental

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Kreis / Org.
Präsident	Schmid Samuel ^{1,2}	Lindenstrasse 12	3724	Ried bei Frutigen	SVS
Vizepräsident	Amey Michael	Rte d'Allières 51	1669	Montbovon	SVS
	Curty William	Route de Torny 36	1691	Villarimboud	4
	Fink Beat	Wittenfärren	6169	Marbach	2
	Liechti Martin	Knubel 431	3537	Eggiwil	SVS
	Poncet Guillaume ²	Vieille Route 2	1338	Ballaigues	5
	vakant				3

Rassenkommission Montbéliarde *

	Bovey Frédéric	Rue Praz Jaquet 5	1408	Prahins	FSBB
	Croisier Sophie	Chemin du Planet 1	1188	Gimel	USEM
	Duc François	Rte de Ménières 51	1523	Granges-Marnand	FSBB
	Favre Thomas	Route des Barattes 62	1611	Le Crêt	USEM
	Schneiter Edmond	Les Michels	2406	Le Brouillet	6

Rassenkommission Swiss Fleckvieh

Präsident	Schumacher Stefan ¹	Schluchtl	3153	Rüschegg-Gambach	3
Vizepräsident	Paillard Christophe ²	Chemin du Château 2	1443	Champvent	5
	Bader Stefan	Vordere Bereten 547	4717	Mümliswil	2
	Bühler Béat	Montagne-de-l'Envers 185	2615	Sonvilier	6
	Kuhn-Obrist Stefan	Ranspelhof 169	5276	Wil AG	1
	Schnider Walter	Rohrgrimoos 7	6173	Flühli	IGSF
	Seematter Daniel ²	Niedermatte 113c	3813	Saxeten	IGSF
	Zahnd Simon	Unterstaffels 18	3184	Wünnewil	4

Rassenkommission Red Holstein / Holstein

Präsident	Gerber Thomas ^{1,2}	Kätzigen 2	6252	Dagmersellen	SRHK
Vizepräsident	Pradervand-Rey Cédric ¹	Chemin de Borex 2	1274	Grens	5
	Bertschy Adrian	Grossguschelmuth 25	1792	Guschelmuth	4
	Buri Urs	Thunstrasse 21	3415	Hasle-Rüegsau	3
	Degen Jürg	Hof Schönenberg	4133	Pratteln	2
	Friedli Andreas	Schwabenberg 146	5412	Gebenstorf	1
	Frossard Roger ²	Bas du Village 3	2353	Les Pommerats	6
	Gerhard Reto	Birchhofstrasse 1	8317	Tagelswangen	SRHK

Rassenkommission Evolène

Mitglieder	Bammatter Martin	Kappellenweg 21	3914	Blatten b. Naters	OEZG
	Loesgen Sabine	Holzmatenstrasse 267	5313	Klingnau	OEZG
	von Steiger Hansueli	Aeschi 59	3067	Boll	EVZ
	Stettler Adrienne	Wuhl 199	3068	Utziggen	EVZ

¹ Mitglied Fachausschuss Genetik / ² Mitglied Schemakommission Linear AG

* Die Funktionsänderung wurde nach Mutationen (Amtszeitbeschränkung) noch nicht festgelegt.



Impressionen
Sommet de l'Élevage



Grosse Freude über den Schweizer Sieg von Cedric LOLITA bei ihrem Züchter Adrian Haldimann und bei Ueli Schärz, Verwaltungsmitglied swissherdbook.

Simmentalerkühe auf dem Siegertreppchen

Clermont-Ferrand (F) anfangs Oktober 2022. Mit einem Champion-Titel, zwei zweiten Rängen, einem vierten Rang und einem starken gemeinsamen Auftritt glänzten die Schweizer Kühe und -Züchter am europäischen Simmental-Wettbewerb, der im Rahmen der Ausstellung „Sommet de l'Élevage“ stattgefunden hat.



Bilanz

(in Tausend CHF)

Aktiven	31.12.2022	31.12.2021
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'017	451
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6'080	6'206
Übrige kurzfristige Forderungen	246	296
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	3'161	3'050
Aktive Rechnungsabgrenzungen	104	123
Total Umlaufvermögen	10'608	10'126
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Darlehen	730	1'100
Wertschriften	4'268	5'050
Beteiligungen		
Beteiligung Elvadata	0	0
Beteiligung Suisselab	453	453
Beteiligung Qualitas	81	100
Beteiligung Linear	147	147
Beteiligung Swissgenetics	95	95
Beteiligung Verein Expo Bulle	70	70
Beteiligung Barto AG	0	0
Beteiligung Diana Software AG	0	259
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen	73	127
Immobilien Sachanlagen	3'384	3'612
Total Anlagevermögen	9'301	11'013
Total Aktiven	19'909	21'139
Passiven	31.12.2022	31.12.2021
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	916	1'376
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'194	1'692
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'079	2'648
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen	3'046	2'739
Total Fremdkapital	7'237	8'455
Grundkapital	0	0
Freiwillige Gewinnreserven	12'684	12'678
+Jahresgewinn / -Jahresverlust	-11	6
Total Eigenkapital	12'672	12'684
Total Passiven	19'909	21'139

Erfolgsrechnung

(in Tausend CHF)

Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Dienstleistungsertrag		
- Milchleistungsprüfungen	11'224	9'467
- Herdebuchführung	4'317	4'403
- Zuchtprogramm	832	833
- Lineare Beschreibung und Einstufung	1'150	1'256
- Melkbarkeitsprüfungen	266	293
- Zeitschrift	437	460
- Internet	275	276
- Übriger betrieblicher Ertrag	503	507
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	19'005	17'495
Betriebsaufwand	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Dienstleistungsaufwand	-6'114	-6'229
Lohnaufwand	-7'636	-7'841
Sozialversicherungsaufwand	-699	-737
Übriger Personalaufwand	-133	-122
Übriger betrieblicher Aufwand		
- Raumaufwand	-216	-217
- Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen	-56	-55
- Fahrzeug- und Transportaufwand	-73	-66
- Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-13	-10
- Energie- und Entsorgungsaufwand	-37	-28
- Verwaltungs- und Informatikaufwand	-2'577	-2'392
- Werbeaufwand	-302	-191
- Sonstiger betrieblicher Aufwand	-243	-193
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-961	-524
Total Betriebsaufwand	-19'061	-18'607
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN	-57	-1'112
Betriebliche Nebenerfolge	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Finanzerfolg	-514	1'434
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN	-571	321
Erfolg betriebliche Liegenschaften	108	175
Ausserordentlicher Erfolg	451	-480
JAHRESERFOLG VOR STEUERN	-11	16
Steuern	.	-10
UNTERNEHMENSERGEBNIS	-11	6

Anhang

(in Tausend CHF)

Genossenschaft swissherdbook Zollikofen mit Sitz in Zollikofen

1. GRUNDSÄTZE

Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben.

1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 Folgende Grundsätze wurden in der Jahresrechnung angewendet:

- Flüssige Mittel: zum Nominalwert
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: zum Nominalwert. Umsatzrealisation erfolgt nach Fertigstellung der Leistung. Ausfallrisiken wird mit einer pauschalen Wertberichtigung Rechnung getragen.
- Darlehen: zum Nominalwert. Ausfallrisiken wird mit einer Einzelwertberichtigung Rechnung getragen.
- Wertschriften: zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktpreis zum Bilanzstichtag bewertet.
- Beteiligungen: zu Anschaffungskosten oder zum tieferen inneren Wert der Beteiligung.
- Sachanlagen: zu Anschaffungskosten. Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode im Rahmen der steuerlich maximal zulässigen Abschreibungssätze.
- Rückstellungen: Werden im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit oder der gesetzlichen Möglichkeiten angesetzt.
- Die aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz in den Totalbeträgen entstehen.

2. ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPPOSITIONEN

2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2022	31.12.2021
gegenüber Dritten	6'127	6'242
gegenüber Beteiligungen	123	134
Delkredere	-170	-170
Total	6'080	6'206

2.2 Übrige kurzfristige Forderungen

gegenüber Dritten	46	96
gegenüber Beteiligungen (verzinslich)	200	200
Total	246	296

2.3 Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen

Firma/Sitz	Kapital in '000 CHF		Kapital- und Stimmenanteil in %	
	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
Elvadata AG, Zollikofen	800	800	40.0 %	40.0 %
Lineare Beschreibungsstelle LINEAR AG, Posieux	300	300	49.0 %	49.0 %
Qualitas AG, Zug	100	100	30.0 %	37.0 %
Suisselab AG Zollikofen, Zollikofen	1'000	1'000	45.3 %	45.3 %
Swissgenetics Genossenschaft, Zollikofen	555	555	25.2 %	25.2 %
Verein Expo Bulle, Grangeneuve	200	200	35.0 %	35.0 %
Diana Software AG, Zürich	100	100	45.0 %	45.0 %

2.4 Aktivdarlehen

	31.12.2022	31.12.2021
gegenüber Dritten	280	450
gegenüber Beteiligungen	450	650
Total	730	1'100

2.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2022	31.12.2021
gegenüber Dritten	316	440
gegenüber Beteiligungen	600	936
Total	916	1'376

2.6 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

gegenüber Dritten	1'148	1'159
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	46	53
Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgeberreserve	0	480
Total	1'194	1'692

2.7 Bestandesänderungen nicht fakturierte Dienstleistungen und Vorräte

Anfangsbestand per 01.01.	3'050	3'073
+/- Veränderungen	111	-23
Endbestand per 31.12.	3'161	3'050

2.8 Finanzerfolg

Finanzaufwand	-708	-68
Finanzertrag	194	1'502
Total	-514	1'434

2.9 Erfolg Liegenschaften

Aufwand betriebliche Liegenschaften	-581	-436
Ertrag betriebliche Liegenschaften	650	668
Aufwand nebenbetriebliche Liegenschaften	-31	-57
Ertrag nebenbetriebliche Liegenschaften	70	0
Total	108	175

2.10 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Einlage in die Arbeitgeberbeitragsreserve	0	480
Ausserordentlicher Ertrag (Verkauf Beteiligung und Promotion Simmentaler Rasse)	451	0
Total	451	480

3. WEITERE ANGABEN

3.1 Stille Reserven

Nettoauflösung stille Reserven	789	0
--------------------------------	-----	---

3.2 Langfristiger Baurechtsvertrag

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus dem Baurechtsvertrag	2'516	2'572
---	-------	-------

3.3 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 250, jedoch über 50.

3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Verwaltung sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2022 ausüben und somit an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Delegiertenversammlung der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen, Zollikofen

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 22 bis 25 dargestellte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Gümligen, 13. Februar 2023

T+R AG

Joel Meer-Rau
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Bernhard Leiser
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor



Für Sie im Einsatz

Alle unsere Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Mitglieder der Verwaltung finden Sie mit Bild und Bezeichnung auf unserer Website.



SWISS 
herdbook

S I N C E 1 8 9 0

swissherdbook
Schützenstrasse 10
3052 Zollikofen

T +41 31 910 61 11
info@swissherdbook.ch

swissherdbook.ch

Genossenschaft swissherdbook Zollikofen
Société coopérative swissherdbook Zollikofen

